

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	14
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	14
Ausstattung	14
Lieferumfang	14
Technische Daten	15
Allgemeine Sicherheitshinweise	16
Persönliche Schutzausrüstung (PSA)	16
Lagerung und Transport	16
Umgebungs-Sicherheit	16
Kraftstoff einfüllen	17
Allgemeine Arbeitshinweise	17
Grundlegende Sicherheitshinweise	17
Vor der Inbetriebnahme	17
Vibrationen	18
Vor der Inbetriebnahme	18
Montage des Gerätes (siehe Abb. A)	18
Kraftstoff mischen	18
Kraftstoff einfüllen	18
Tragegurt anpassen	19
Inbetriebnahme	19
Starten bei kaltem Motor	19
Starten bei warmem Motor	20
Feststellgas/Gashebelverriegelung	20
Motor abstellen	20
Grundlegende Arbeitstechniken	20
Reinigung und Wartung	21
Reinigung der Motoreinheit	21
Reinigung des Luftfilters	21
Wartung der Zündkerze	21
Wartung der Vergasereinstellungen	21
Wartungsintervalle	21
Ersatzteile bestellen	22
Lagerung und Transport	22
Fehlersuche	22
Garantie der Kompernaß Handels GmbH	22
Service	23
Importeur	23
Entsorgung	23
Original-Konformitätserklärung	24

BENZIN-LAUBBLÄSER PBLG 52 A1

Einleitung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Betriebsanleitung ist Teil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist nur für das Sauberblasen von Laub, Gras und Ähnlichem z. B. auf Rasenflächen, Gehwegen und asphaltierten Straßen geeignet. Für andere Zwecke darf das Gerät nicht verwendet werden.

Nehmen Sie keine Änderungen an dem Gerät vor. Die Sicherheit kann dadurch gefährdet werden.

Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller. Bitte beachten Sie, dass dieses Gerät bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen Einsatz konstruiert wurde.

Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Nationale Regularien können den Einsatz des Gerätes einschränken!

⚠️ WARNUNG!

- Das Gerät ist nicht für die Benutzung durch Kinder geeignet.

⚠️ WARNUNG!

- Eine längerfristige Beschallung mit Lärm kann zu bleibenden Gehörschäden führen. Daher stets einen zugelassenen Gehörschutz tragen.

⚠️ WARNUNG!

- Unter keinen Umständen darf die ursprüngliche Konstruktion des Gerätes ohne Genehmigung des Herstellers geändert werden. Es ist immer Originalzubehör zu verwenden. Unzulässige Änderungen und/oder unzulässiges Zubehör können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen des Anwenders oder anderer Personen führen.

⚠️ WARNUNG!

- Ein unsachgemäß oder nachlässig angewendetes Gerät kann zu einem gefährlichen Gerät werden und zu schweren oder gar lebensgefährlichen Verletzungen führen. Es ist sehr wichtig, dass Sie den Inhalt dieser Bedienungsanleitung lesen und verstehen.

Ausstattung

- 1 Rahmen
- 1a Tragegriff
- 2 Tragegurt
- 3 Gebogenes Rohrstück
- 4 Schlauchschelle
- 5 Flexibles Rohrstück (D)
- 6 Schlauchschelle
- 7 Steuerrohr (C)
- 8 Bedienhebel
- 9 Gashebel
- 10 Gashebelverriegelung
- 10 Ein-/Ausschalter
- 11 Rohrverlängerungsstück (B)
- 11a Rohrverlängerungsstück (B)
- 12 Endrohr, rund (A1)
- 13 Befestigungsloch (für den Tragegurt)
- 14 Zündkerzenstecker
- 15 Kaltstarthebel (Choke)
- 16 Startseilzug
- 17 Kraftstofftankverschluss
- 18 Kraftstofftank
- 19 Verschlusschraube (für die Luftfilterabdeckung)
- 20 Luftfilterabdeckung
- 21 Kraftstoffpumpe „Primer“
- 22 Befestigungsschraube (für den Bedienhebel)
- 23 Sicherungsmutter (für den Bedienhebel)
- 24 Endrohr, flach (A2)
- 25 Mischbehälter
- 26 Zündkerzenschlüssel/Kreuzschlitzschraubendreher
- 27 Trichter

Lieferumfang

- 1 Motoreinheit mit Tragegurt
- 1 Steuerrohr (C)
- 2 Endrohre, flach, rund (A1/A2)
- 2 Rohrverlängerungsstücke (B)
- 1 gebogenes Rohrstück
- 1 flexibles Rohrstück (D)
- 2 Schlauchschellen
- 1 Mischbehälter
- 1 Befestigungsschraube
- 1 Sicherungsmutter
- 1 Werkzeug
- 1 Trichter
- 1 Betriebsanleitung

Technische Daten

Motor	
Hubraum	52 cm ³
Max. Motorleistung nach ISO 8893	1,6 kW
Nennleistung	1,45 kW
Nennzahl	7500 min ⁻¹
Leerlaufzahl	3000 min ⁻¹
Zündkerze	L7RTC
Luftstromgeschwindigkeit	290 km/h (mit Flachdüse)
Luftvolumenstrom	750 m ³ /h (mit Flachdüse)
Volumen	
Kraftstofftank	ca. 1300 cm ³ (1,3 l)

Geräusch- und Vibrationsinformationen

Die Angabe des von der Maschine abgegebenen Schallleistungspegels, bestimmt nach den Europäischen Richtlinien 2000/14/EG und 2005/88/EG.

Messwert für Geräusch ermittelt entsprechend EN 15503:2009 + A2:2015.

Der A-bewertete Geräuschpegel beträgt typischerweise:

Schalldruckpegel L _{PA} in dB (A)	98,5 dB Unsicherheit K = 3 dB
Schallleistungspegel L _{WA,m} in dB (A)	Gemessen: 108,3 dB Garantierter: 111 dB Unsicherheit K = 3 dB
Vibrationswert A _{hw,eq} in m/s ² ISO 22867	4,194 m/s ² Unsicherheit K = 1,5 m/s ²

 Diese Maschine ist äußerst laut.
Gehörschutz tragen, um Gehörschäden zu vermeiden!

HINWEIS

► Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 15503 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Gerätevergleich verwendet werden. Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Aussetzung verwendet werden.

! WARNUNG!

► Der Schwingungspegel wird sich entsprechend dem Einsatz verändern und kann in manchen Fällen über dem in diesen Anweisungen angegebenen Wert liegen. Die Schwingungsbelastung könnte unterschätzt werden, wenn das Gerät regelmäßig in solcher Weise verwendet wird. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung während eines bestimmten Arbeitszeitraumes sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

! WARNUNG!

► Vermeiden Sie die Schwingungsrisiken, z. B. das Risiko einer Weißfingerkrankung (Durchblutungsstörungen,) durch häufige Arbeitspausen, in denen Sie z. B. Ihre Handflächen aneinander reiben.

In dieser Originalbetriebsanleitung/am Gerät werden folgende Piktogramme verwendet

	Lesen Sie die gesamte Betriebsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam durch und bewahren Sie diese für den späteren Gebrauch sicher auf.
	Warnung! Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung lesen!
	WARNUNG! Beim Arbeiten mit dem Gerät sind besondere Sicherheitsmaßnahmen erforderlich. Lesen und beachten Sie alle Warnhinweise.
	Tragen Sie einen Gehörschutz.
	Tragen Sie eine Schutzbrille.
	Tragen Sie Schutzhandschuhe.
	1. Gerät einschalten
	2. Kraftstoffpumpe (Primer) füllen
	3. Choke-Hebel ziehen
	4. Startseilzug ziehen
	6x Kraftstoffpumpe „Primer“ drücken
	Kraftstofftank; Mischverhältnis: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl
	Benzin: ROZ 95/ROZ 98
	2-Takt-Motoröl: ISO-LEGD/JASO FD
	Offene Flammen oder das Rauchen in der Nähe des Geräts ist streng verboten!
	Garantierter Schallleistungspegel des Gerätes
	Der Bediener des Laubbläses hat dafür zu sorgen, dass Menschen und Tiere einen Abstand von mindestens 15 m halten. Wenn mehrere Bediener im selben Nahbereich arbeiten, muss der Sicherheitsabstand mindestens 15 m betragen.
	Vorsicht! Giftige CO-Dämpfe (Kohlenmonoxid-Dämpfe)! Gerät nicht in geschlossenen Räumen verwenden!
	WARNUNG! Haare können in das Gerät eingesogen werden!
	Vorsicht - Benzin ist extrem leicht entzündlich! Explosionsgefahr! Keinen Kraftstoff verschütten!
	Vor Wartungsarbeiten Gerät abstellen und Zündkerzenstecker abziehen!
	Achtung! Erstickungsgefahr!
	Achtung, heiße Teile. Abstand halten!

	Achten Sie auf weggeschleuderte Teile! Dritte fernhalten! Abstand halten!
	Kein E10 tanken!
	Benzinmisch hier einfüllen!

Allgemeine Sicherheitshinweise

WICHTIG! VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN UND FÜR SPÄTEREN GEBRAUCH SICHER AUFBEWAHREN.

WARNUNG!

- Seien Sie stets aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit dem Gerät. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie krank oder müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Vermeiden Sie Fehlanwendungen, benutzen Sie die Maschine nur wie unter „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ beschrieben.
- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung Ihres Gerätes und beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise.
- Die an dem Gerät angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb.
- Neben den Hinweisen in der Betriebsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.
- Verpackungsfolien von Kindern fernhalten, es besteht Erstickungsgefahr!
- Unzureichend informierte Bediener können sich und andere Personen durch unsachgemäßen Gebrauch gefährden. Der Bediener ist gegenüber Dritten verantwortlich.
- Seien Sie im Umgang mit dem Gerät sehr aufmerksam. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit und achten Sie genau darauf, was Sie tun.
- Führen Sie vor dem Gebrauch des Gerätes eine Gesamtüberprüfung durch.
- Arbeiten Sie niemals mit dem Gerät, wenn Sie müde sind, Alkohol getrunken oder Medikamente eingenommen haben, da hierdurch Sehkraft, Urteilsvermögen oder Körperkontrolle beeinträchtigt werden können.
- Arbeiten Sie nicht länger als 10 Minuten am Stück. Es empfiehlt sich, zwischen den Arbeitsgängen eine Pause von 10–20 Minuten zu machen, um Schwingungsschäden und/oder Gehörschäden zu vermeiden.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung.
- Leihen Sie das Gerät nur an Benutzer aus, die Erfahrung mit dem Gerät haben. Die Betriebsanleitung ist dabei zu übergeben.
- Das Gerät muss bei Nichtverwendung so abgestellt werden, dass niemand gefährdet wird.
Vor unbefugtem Zugriff sichern.
- Halten Sie sämtliche Körperteile von heißen Oberflächen fern.
Es besteht Verbrennungsgefahr.
- **WARNUNG!** Es besteht die Gefahr von rotierenden Teilen.
- **WARNUNG!** Erlauben Sie niemals Kindern die Anwendung des Gerätes.
- Der Bediener des Laubbläfers hat dafür zu sorgen, dass Menschen und Tiere einen Abstand von mindestens 15 m halten. Wenn mehrere Bediener im selben Nahbereich arbeiten, muss der Sicherheitsabstand mindestens 15 m betragen.
- Der Benutzer des Gerätes ist für alle Unfälle und Gefahren verantwortlich, die andere Personen oder deren Eigentum schädigen.

- Lösen Sie sich im Notfall von dem Gerät, indem Sie den Hüft- und Brustgurt öffnen und das Gerät nach hinten fallen lassen.
- Die elektrische Zündanlage des Gerätes erzeugt ein geringes elektromagnetisches Feld. Wenn Sie Träger eines Herzschrittmachers oder ähnlicher Implantate sind, konsultieren Sie vor Verwenden des Gerätes Ihren Arzt, um gesundheitliche Risiken zu vermeiden.
- Berühren Sie niemals die Zündkerze oder das Zündkabel bei laufendem Motor. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Beachten Sie, bei nicht ordnungsgemäßer Wartung, bei Verwendung von nicht konformen Ersatzteilen, oder Entfernung oder Modifikation der Sicherheitseinrichtungen kann es zu Schäden am Gerät und schweren Verletzungen der damit arbeitenden Person führen.
- Informieren Sie sich bei den örtlichen Behörden, um sicherzustellen, dass Sie die geltenden Vorschriften befolgen.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

GEFAHR!

- Tragen Sie immer persönliche Schutzausrüstung (PSA)!



Tragen Sie einen Gehörschutz.



Tragen Sie eine Schutzbrille.



Tragen Sie Schutzhandschuhe.

- Um Verletzungen der Augen zu vermeiden, ist beim Arbeiten mit dem Gerät stets eine Schutzbrille zu tragen.
- Tragen Sie immer einen Gehörschutz.
Der von dem Gerät ausgehende Lärm kann zu Hörschäden führen.
- Tragen Sie robuste Schutzhandschuhe aus widerstandsfähigem Material, wie z. B. Leder.

Lagerung und Transport

- Schalten Sie das Gerät vor jedem Transport ab, auch bei kürzeren Strecken.
- Sichern Sie das Gerät während des Transports (auch in Fahrzeugen) gegen Umkippen, um Kraftstoffverlust, Schäden oder Verletzungen zu vermeiden.
- Halten Sie den heißen Schalldämpfer vom Körper weg. Es besteht Verbrennungsgefahr!
- Reinigen und warten Sie das Gerät vor der Lagerung.
- Lagern Sie das Gerät an einem sicheren und trockenen Ort. Sichern Sie es auch vor unbefugtem Zugriff.

Umgebungs-Sicherheit

- Nationale und/oder kommunale Regelungen können die Verwendung lärm erzeugender, motorbetriebener Geräte zeitlich einschränken. Erkundigen Sie sich darüber bei Ihrer kommunalen Verwaltung.
- Das Gerät darf nicht in Innenräumen oder anderen schlecht belüfteten Bereichen betrieben werden. Es besteht Erstickungsgefahr durch die giftigen Abgase/Schmieröldämpfe.
- Führen Sie Arbeiten nur bei Tageslicht aus.
Arbeiten Sie nicht frühmorgens oder spät abends, wenn dadurch andere gestört werden könnten.
- Arbeiten Sie auch nicht bei ungünstigen Wetterbedingungen, wie z. B. Regen oder Wind.
Hierbei besteht ein erhöhtes Unfallrisiko.
- Arbeiten Sie nicht in der Nähe offener Fenster usw.
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt. Lösen Sie vor Arbeitsbeginn Fremdkörper mit einem Rechen und Besen.
- In staubiger Umgebung empfiehlt es sich, eine Staubschutzmaske zu tragen und/oder die Umgebung leicht zu befeuchten.
- Verwenden Sie immer einen Blasdüsenaufsatz, damit der Luftstrom nah am Boden arbeiten kann.

- Halten Sie Kinder, andere Personen und Tiere vor und während der Arbeit fern.
Sie können bei Ablenkung die Kontrolle über das Gerät verlieren.
- Vergewissern Sie sich vor Arbeitsbeginn, dass sich keine Personen, Tiere oder Sachwerte in der Gefahrenzone befinden.
- Stellen Sie Feuerlöschmittel bereit, wenn Sie in leicht entzündlicher Umgebung, wie z. B. bei trockenem Gras usw. arbeiten.
Es besteht Brandgefahr!

Kraftstoff einfüllen

- Benzin ist sehr leicht entzündlich. Halten Sie beim Betanken Abstand von offenem Feuer und rauchen Sie nicht dabei. Es besteht Brandgefahr!
- Achten Sie darauf, dass Sie kein Benzin verschütten. Benzin darf nicht ins Erdreich gelangen.
Nehmen Sie geeignete Unterlagen zur Hilfe.
- Tanken Sie nur in gut belüfteten Bereichen. Benzindämpfe können sich leicht entzünden oder explodieren.
- Schallen Sie den Motor vor dem Tanken ab und lassen Sie das Gerät abkühlen. Wurde Benzin verschüttet, reinigen Sie sofort die betroffenen Stellen.
Lassen Sie auch keinen Kraftstoff auf Ihre Kleidung kommen, ansonsten sollte Sie wechseln.
- Vermeiden Sie auch Haut- und Augenkontakt mit Benzin oder Schmierstoffen (Öl).
- Atmen Sie Benzindämpfe/Schmieröldämpfe nicht ein.
- Achten Sie auf Undichtigkeiten. Wenn Benzin ausläuft, starten Sie den Motor nicht.
Es besteht Gefahr durch Verbrennungen.
- Öffnen Sie den Tankverschluss nur vorsichtig, damit bestehender Überdruck langsam entweichen kann und kein Benzin herausspritzt.

Allgemeine Arbeitshinweise

HINWEIS

- Nehmen Sie Rücksicht auf die Menschen in Ihrer Umgebung:
Vermeiden Sie es, das Gerät zu unpassenden Zeiten zu benutzen, z. B. am späten Abend oder frühen Morgen. Reduzierung des Geräuschpegels durch Begrenzung der Anzahl der gleichzeitig verwendeten Geräte. Lesen und befolgen Sie die nachstehenden einfachen Ratschläge, um Ihre Umgebung möglichst wenig zu stören.
- Verwenden Sie das Gerät während normaler Arbeitszeiten, um unnötige Lärmbelastung zu vermeiden. Vermeiden Sie das Arbeiten am frühen Morgen oder späten Abend.
- Geben Sie beim Betrieb immer möglichst wenig Gas. Weniger Gas macht nicht nur weniger Lärm, es wird auch weniger Staub aufgewirbelt. Zudem hat man eine bessere Kontrolle über das Material, das zusammen- oder weggeblasen werden soll.
- Am Boden festsitzenden Unrat mit Hilfe einer Harke oder eines Straßenbesens ablesen.
- Die Ausblasöffnung so nah wie möglich am Boden halten. Nutzen Sie die gesamte Länge des Blasrohrs, damit der Luftstrahl am Boden gehalten wird.
- Hinterlassen Sie Ihren Arbeitsbereich sauber. Vergewissern Sie sich, dass Sie keinen Unrat auf fremde Grundstücke geblasen haben.

⚠ WARNUNG!

- Achten Sie auf Ihre Umgebung. Wenn sich jemand Ihrem Arbeitsbereich nähert, nehmen Sie den Gashebel bis auf ein Minimum zurück, bis sich die Person wieder in ausreichendem Abstand befindet.
Richten Sie den Luftstrahl immer von Menschen, Tieren, Spielplätzen, geöffneten Fenstern, Autos usw. weg.

Grundlegende Sicherheitshinweise

- Keine unbefugten Personen oder Tiere dürfen sich in einem Arbeitsbereich von 15 m aufhalten.
- Vor dem Nachfüllen von Kraftstoff den Motor abkühlen lassen.
- Sämtliche Körperteile von heißen Oberflächen fernhalten.
- Wenn das Gerät Feuer fängt oder ein anderer Notfall vorliegt, aufgrund dessen Sie sich von dem Gerät lösen müssen, öffnen Sie die Gurttriemen und lassen Sie das Gerät nach hinten fallen.
- Durch den starken Luftstrom können Fremdkörper mit einer solchen Geschwindigkeit weggeblasen werden, dass sie zurückspringen und schwere Augenverletzungen hervorrufen können.
- Luftstrahl niemals auf Menschen oder Tiere richten.
- Vor der Montage oder Demontage von Zubehörteilen o.dgl. stets den Motor abstellen.
- Vermeiden Sie es, das Gerät bei schlechtem Wetter zu benutzen, z. B. bei dichtem Nebel, starkem Regen oder Wind, großer Kälte usw. Das Arbeiten bei schlechtem Wetter ist sehr ermüdend und kann gefährliche Umstände herbeiführen, z. B. Rutschgefahr.
- Verringern Sie die Blaszeit durch leichtes Befeuern staubiger Bereiche oder die Verwendung von Sprühhvorrichtungen.
- Sicherstellen, dass Sie sicher gehen und stehen können. Achten Sie auf evtl. Hindernisse (Wurzeln, Steine, Äste, Löcher, Gräben usw.), wenn Sie unvermittelt Ihren Standort wechseln. Beim Arbeiten auf abschüssigem Boden immer sehr vorsichtig sein.
- Das Gerät niemals mit laufendem Motor unbeaufsichtigt abstellen.
- Die Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, das eine Kohlenmonoxidvergiftung verursachen kann. Das Gerät deshalb niemals im Innenbereich oder an anderen Orten mit mangelhafter Luftzirkulation starten oder laufen lassen.
- Der Laubbläser darf nicht auf Leitern, Gerüsten oder in erhöhter Position (z. B. auf Dächern) benutzt werden. Diese Arbeit kann zu schweren Verletzungen führen.
- ACHTUNG! Das Gerät niemals benutzen, wenn nicht die Möglichkeit besteht, im Falle eines Unfalls Hilfe herbeizurufen.

Vor der Inbetriebnahme

⚠ WARNUNG!

- Führen Sie Überprüfungen immer vor der Inbetriebnahme und bei ausgeschaltetem Motor durch.
- Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch und nachdem es hingefallen ist auf betriebssicheren Zustand.
- Überprüfen Sie, ob alle beweglichen Teile einwandfrei funktionieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Werkzeugen. Lassen Sie beschädigte Teile von qualifiziertem Fachpersonal reparieren.
- Verwenden Sie das Gerät und das Zubehör nur entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.
Der Gebrauch von Motorwerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- Überprüfen Sie den Gashebel ❶ und die Gashebelverriegelung ❷ auf Leichtgängigkeit. Der Gashebel ❶ muss in die Ausgangsposition zurückfedern.
- Überprüfen Sie, ob sich genügend Kraftstoff im Kraftstofftank ❶ befindet.
- Überprüfen Sie, ob die Handgriffe sauber, trocken und frei von Öl und Schmutz sind.
- Führen Sie die Arbeiten nie alleine durch. Im Notfall muss jemand in der Nähe sein.
- Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn Sie spürbare Veränderungen im Geräteverhalten feststellen.

Vibrationen

⚠️ WARNUNG!

- Vermeiden Sie die Schwingungsrisiken z. B. das Risiko einer Weißfingerekrankung (Durchblutungsstörungen) durch häufige Arbeitspausen in denen Sie z. B Ihre Handflächen aneinanderreiben.
- Tragen Sie immer Schutzhandschuhe und achten Sie auf warme Hände.
- Legen Sie regelmäßige Arbeitspausen ein.

Vor der Inbetriebnahme

Montage des Gerätes (siehe Abb. A)

- ♦ Nehmen Sie die beiden Schlauchschellen ① + ② und schieben Sie diese über die Enden des flexiblen Rohrstückes ③.
- ♦ Schieben Sie die größere Seite des flexiblen Rohrstückes ③ auf das gebogene Rohrstück ④ und ziehen Sie die Schlauchschelle ① mit Hilfe des Kreuzschlitzschraubendrehers ⑤ fest.
- ♦ Schieben Sie das Steuerrohr ⑦ in das flexible Rohrstück ③ und ziehen Sie die Schlauchschelle ② mit Hilfe des Kreuzschlitzschraubendrehers ⑤ fest.
- ♦ Lösen Sie zunächst die Befestigungsschraube ⑫ an dem Bedienhebel ①.
- ♦ Schieben Sie den Bedienhebel ① auf die Führung des Steuerrohrs ⑦.
- ♦ Fixieren Sie den Bedienhebel ① mit der mitgelieferten Befestigungsschraube ⑫ und der Sicherungsmutter ⑬.
- ♦ Schieben Sie das Rohrverlängerungsstück ⑩ auf das Steuerrohr ⑦. Zum Fixieren verdrehen Sie das Rohrverlängerungsstück ⑩ im Uhrzeigersinn (siehe Abb. A) und sichern Sie dieses durch festziehen der eingesetzten Schraube. Bei gewünschter Verlängerung schieben Sie auch das zweite Rohrverlängerungsstück ⑩ auf das zuvor montierte Rohrverlängerungsstück ⑩.
- ♦ Zum Fixieren verdrehen Sie das Rohrverlängerungsstück ⑩ im Uhrzeigersinn (siehe Abb. A) und sichern Sie dieses durch festziehen der eingesetzten Schraube.
- ♦ Schieben Sie das gewünschte Endrohr (rund) ⑫ oder Endrohr (flach) ⑭ auf das Rohrverlängerungsstück ⑩ oder ⑬ und fixieren Sie es durch Verdrehen im Uhrzeigersinn (siehe Abb. A) und sichern Sie dieses durch festziehen der eingesetzten Schraube.

HINWEIS

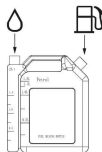
- Höhere Luftgeschwindigkeit = flaches Endrohr ⑭
 - Normale Luftgeschwindigkeit = rundes Endrohr ⑫
- Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Kraftstoff mischen

Der Motor muss mit einem Kraftstoffgemisch aus Benzin und Motoröl betrieben werden.

⚠️ WARNUNG!

- Direkten Hautkontakt mit Kraftstoff und Einatmen von Kraftstoffdämpfen vermeiden.
- Benutzen Sie nur ein Gemisch aus bleifreiem Benzin (min. ROZ 95) und speziellem 2-Takt-Motoröl (JASO FD/ISO-LEGD). Mischen Sie das Kraftstoffgemisch nach der Kraftstoff-Mischtablelle an.
- Geben Sie jeweils die richtige Menge Benzin und 2-Takt-Öl in die dafür vorgesehenen Öffnungen des beiliegenden Mischbehälters ② (siehe „Kraftstoff-Mischtablelle“).



- Neigen Sie den Mischbehälter ② zur Seite, damit das eingefüllte Öl in die Kammer mit dem Benzin fließen kann.
- Schütteln Sie anschließend den Mischbehälter ② gut durch.

Kraftstoff-Mischtablelle

Mischverfahren: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl

Benzin	2-Takt-Öl
0,5 Liter	12,5 ml

Kraftstoff einfüllen

⚠️ WARNUNG!

- Füllen Sie den Kraftstoff nur bei ausgeschaltetem und abgekühltem Motor ein. Es besteht Brandgefahr!
- ♦ Reinigen Sie immer den Bereich um den Kraftstofftankverschluss ⑦ vor dem Einfüllen, damit kein Schmutz in den Kraftstofftank ① fällt. Benutzen Sie hierzu ein trockenes, fusselfreies Tuch.
- ♦ Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen Untergrund, so dass der Kraftstoff-tankverschluss ⑦ nach oben zeigt.
- ♦ Drehen Sie den Kraftstofftankverschluss ⑦ gegen den Uhrzeigersinn und öffnen Sie ihn. Der Kraftstofftankverschluss ⑦ ist mit einer Verliersicherung im Kraftstoff-tank verbunden und kann so nicht herunterfallen.
- ♦ Füllen Sie das Kraftstoffgemisch mit Hilfe des Trichters ② in den Kraftstofftank ①. Verschütten Sie beim Auftanken keinen Kraftstoff und füllen Sie den Kraftstofftank ① nicht randvoll.
- ♦ Wischen Sie verschütteten Kraftstoff sofort auf.
- ♦ Drehen Sie den Kraftstofftankverschluss ⑦ im Uhrzeigersinn, um ihn zu verschließen.

Tragegurt anpassen

⚠️ WARNUNG!

- Der Tragegurt ② soll bei der Arbeit immer getragen werden. Andernfalls lässt sich das Gerät nicht sicher steuern und kann Verletzungen des Anwenders oder anderer Personen verursachen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Tragegurt ② gesichert und korrekt eingestellt haben.
- Bei einem offenen Tragegurt ② besteht die Gefahr, dass dieser eingeklemmt oder in das Gebläse der Maschine gesogen wird.



- Durch eine gute Anpassung von Tragegurt ② und Gerät wird die Arbeit wesentlich erleichtert. Stellen Sie den Tragegurt ② auf die optimale Arbeitsstellung ein.



- ◆ Positionieren Sie den Hüftriemen auf Höhe der Hüfte und nicht zu weit nach unten am Bauch. Ziehen Sie den Hüftriemen an, sodass Sie spüren, wie das Gewicht des Gerätes auf den Hüften ruht.



- ◆ Ziehen Sie die beiden Schultergurte fest und stellen Sie diese ein, bis die beste Arbeitsposition erreicht ist.



Inbetriebnahme

⚠️ VORSICHT!

- Beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen zur Lärmschutzverordnung.

Prüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme auf:

- Dichtheit des Treibstoffsystems.
- Festen Sitz sämtlicher Verschraubungen.

Starten bei kaltem Motor

⚠️ ACHTUNG!

- Lassen Sie niemals den Startseilzug ⑩ zurückschleudern. Dies kann zu Beschädigungen führen.
- ◆ Überprüfen Sie den Ein-/Ausschalter ⑪. Er sollte sich in der Position „I“ befinden.
- ◆ Drücken Sie den Gashebel ⑨ bis zur Hälfte und dann die Gashebelverriegelung ⑫.
- ◆ Lassen Sie nun den Gashebel ⑨ los und die Gashebelverriegelung ⑫ los. Der Gashebel ⑨ ist jetzt arretiert.
- ◆ Drücken Sie 6x die Kraftstoffpumpe „Primer“ ⑬.
- ◆ Ziehen Sie den Kaltstarthebel (Choke) ⑭ heraus.
- ◆ Drücken Sie das Gerät mit der linken Hand am Rahmen ① gegen den Boden (ACHTUNG! Nicht mit dem Fuß!). Mit der rechten Hand den Startseilzug ⑩ fassen und ziehen Sie diesen langsam bis zum ersten Widerstand heraus.

⚠️ ACHTUNG!

- Ziehen Sie den Startseilzug ⑩ stets gerade heraus. Halten Sie den Griff des Startseilzugs ⑩ fest, wenn sich der Startseilzug ⑩ wieder einzieht. Lassen Sie den Startseilzug ⑩ nie zurückschnellen.
- ◆ Ziehen Sie nun den Startseilzug ⑩ rasch an, bis der Motor startet. Sollte der Motor nicht starten, wiederholen Sie den Vorgang.
- ◆ Wenn der Motor startet, drücken Sie den Gashebel ⑨. Der Chokehebel wird zurückgesetzt.

Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie das Kapitel „Fehlersuche“.

HINWEIS

- Bei hohen Außentemperaturen kann es vorkommen, dass auch bei kaltem Motor ohne Kaltstarthebel (Choke) ⑭ gestartet werden muss!

Starten bei warmem Motor

(Das Gerät stand für weniger als 15–20 Minuten still)

- ◆ Der Kaltstarthebel (Choke) ⑩ muss zum Starten des warmen Motors nicht gezogen werden.
- ◆ Drücken Sie das Gerät mit der linken Hand am Rahmen ① gegen den Boden (ACHTUNG! Nicht mit dem Fuß!). Mit der rechten Hand den Startseilzug ⑪ fassen und ziehen Sie diesen langsam bis zum ersten Wiederstand heraus.

⚠ ACHTUNG!

- ▶ Ziehen Sie den Startseilzug ⑪ stets gerade heraus. Halten Sie den Griff des Startseilzugs ⑪ fest, wenn sich der Startseilzug ⑪ wieder einzieht. Lassen Sie den Startseilzug ⑪ nie zurückschnellen.
- ◆ Ziehen Sie nun den Startseilzug ⑪ rasch an. Das Gerät sollte nach 1–2 Zügen starten. Falls das Gerät nach 6 Zügen immer noch nicht startet, wiederholen Sie den Vorgang unter „Starten bei kaltem Motor“.

Feststellgas/Gashebelverriegelung

- ◆ Drücken Sie den Gashebel ② bis zur Hälfte und dann die Gashebelverriegelung ③.
- ◆ Lassen Sie nun den Gashebel ② los und die Gashebelverriegelung ③ los. Der Gashebel ② ist jetzt arretiert.

HINWEIS

- ▶ Bei betätigter Gashebelverriegelung ③ läuft das Gerät nicht in Vollgasposition!

Motor abstellen

Not-Aus Schrittfolge

Falls es notwendig ist, das Gerät sofort zu stoppen, drücken Sie den Ein-/Ausschalter ⑩ 1 Sekunde lang auf „0“ und stellen Sie sicher, dass das Gerät stoppt.

Normale Schrittfolge

- ◆ Lassen Sie den Gashebel ② los. Der Motor geht in Leerlaufgeschwindigkeit über. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter ⑩ 1 Sekunde lang auf „0“ und stellen Sie sicher, dass das Gerät stoppt.

Grundlegende Arbeitstechniken

- Machen Sie sich vor dem Einsatz mit dem Gerät vertraut.

⚠ WARNUNG!

- ▶ Warnung vor hochgeschleuderten Gegenständen. Immer einen Augenschutz tragen. Hochgeschleuderte Steine, Unrat usw. könnten die Augen treffen und schwere Verletzungen oder Blindheit verursachen. Unbefugte auf Abstand halten. Kinder, Tiere, Zuschauer und Helfer sollten sich außerhalb einer Sicherheitszone von 15 m befinden. Stellen Sie das Gerät sofort ab, wenn sich Ihnen jemand nähert.
- ▶ Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Abgasöffnung auf der Motorabdeckung durch eine Wand und/oder andere Objekte verdeckt ist. Andernfalls könnte das Gerät beschädigt werden. Stellen Sie sicher, dass während des Betriebs immer ein Abstand von mindestens 50 cm zu anderen Objekten eingehalten wird.
- Das Laubblasgerät ist rückentragbar und wird während des Betriebs anhand eines Gurtes auf den Schultern getragen. Es wird mit der rechten Hand über den Griff am Rohr gesteuert.
- Die Geschwindigkeit des Luftstrahls wird mithilfe des Gasschalters geregelt. Die Geschwindigkeit an den jeweiligen Einsatzbereich anpassen.
- Stellen Sie sicher, dass der Lufteinlass nicht von z. B. Laub oder Schmutz blockiert wird. Ein verstopfter Lufteinlass reduziert die Blasleistung und erhöht die Arbeitstemperatur des Motors, was ein Motorversagen zur Folge haben kann. Ggf. den Motor abstellen und Fremdkörper entfernen.
- Achten Sie auf die Windrichtung. Es ist einfacher, mit dem Wind zu arbeiten.
- Das Laubblasgerät sollte nicht zum Verlagern großer Laubhaufen benutzt werden, da dies sehr zeitaufwendig ist und unnötigen Lärm verursacht.
- Nehmen Sie eine sichere Arbeitsstellung mit festen Stand ein.
- Nach Beendigung der Arbeit ist die Maschine stehend aufzubewahren.

Reinigung und Wartung

⚠ VERLETZUNGSGEFAHR!

- Schalten Sie das Gerät vor Reinigungsarbeiten immer aus und ziehen den Zündkerzenstecker 14 ab.

HINWEIS

- Nach jedem Gebrauch sollte das Gerät gründlich gereinigt werden.
- Führen Sie die Reinigungs- und Wartungsarbeiten nur soweit aus, wie in dieser Bedienungsanleitung angegeben. Weiterführende Arbeiten müssen von Fachpersonal ausgeführt werden.
- Wartungsarbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden (siehe Kapitel „Wartungsintervalle“).

Reinigung der Motoreinheit

⚠ VERLETZUNGSGEFAHR!

- VERBRENNUNGSGEFAHR! Heiße Schalldämpfer, Zylinder oder Kühlrippen nicht berühren.

- Halten Sie Luftschlitze und das Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Spülmittel. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteeinnere gelangen kann.

Reinigung des Luftfilters

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser.

Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich. Der Luftfilter sollte regelmäßig kontrolliert werden und bei Bedarf gereinigt werden.

Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter häufiger zu überprüfen.

- ◆ Lösen Sie den Verschlusschraube für die Luftfilterabdeckung 10 durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.
- ◆ Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung 20.
- ◆ Entnehmen Sie den Luftfilter.
- ◆ Reinigen Sie den Luftfilter durch Ausklopfen oder Ausblasen (mit Druckluft).

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

⚠ ACHTUNG!

- Den Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen.

Wartung der Zündkerze

- ◆ Ziehen Sie den Zündkerzenstecker 14 ab.
- ◆ Lösen Sie die Zündkerze mit dem beiliegenden Zündkerzenschlüssel 25.
- ◆ Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- Elektrodenabstand = 0,6 mm (Abstand zwischen den Elektroden, zwischen welchen der Zündfunke erzeugt wird). Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 10 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.

Wartung der Vergasereinstellungen

HINWEIS

- lassen Sie die Vergasereinstellungen (z. B. die Leerlaufdrehzahl) nur von qualifizierten Fachpersonal durchführen, um Motorschäden zu vermeiden.

Wartungsintervalle

Die hier aufgeführten Angaben beziehen sich auf normale Einsatzbedingungen. Bei erschwerten Bedingungen, wie z. B. starke Staubentwicklung und längeren täglichen Arbeitszeiten sind die angegebenen Intervalle entsprechend zu verkürzen.

WARTUNG	vor Arbeitsbeginn	wöchentlich	monatlich
Das Gerät äußerlich reinigen.	x		
Kontrollieren, ob der Gashebel ordnungsgemäß funktioniert.	x		
Die Funktion des Stoppschalters kontrollieren.	x		
Luftfilter reinigen. Bei Bedarf austauschen.	x		
Schrauben und Muttern nachziehen.	x		
Sicherstellen, dass von Motor, Tank oder Kraftstoffleitungen kein Kraftstoff ausläuft.	x		
Vergewissern Sie sich, dass die Seiten des Lufteinlassgitters nicht blockiert werden.	x		
Die Startvorrichtung und ihr Startseil kontrollieren.		x	
Die Zündkerze äußerlich reinigen. Die Zündkerze demonstrieren und den Elektrodenabstand prüfen. Den Abstand auf 0,6–0,7 mm einstellen oder die Zündkerze austauschen.		x	
Den Vergaser von außen und den Bereich um ihn herum reinigen.		x	
Alle Kabel und Anschlüsse kontrollieren.			x
Zündkerze austauschen.			x

Ersatzteile bestellen

Sie können Ersatzteile für dieses Produkt bequem im Internet unter www.kompennass.com dauerhaft nachbestellen.



Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone/Tablet. Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf unsere Webseite und können die verfügbaren Ersatzteile einsehen und bestellen.

HINWEIS

- Sollten Sie Probleme mit der Online-Bestellung haben, können Sie sich telefonisch oder per E-Mail an unser Servicecenter wenden.
- Geben Sie immer die Artikelnummer (IAN) 453157_2310 bei Ihrer Bestellung mit an.
- Bitte beachten Sie, dass nicht für alle Lieferländer eine Online-Bestellung von Ersatzteilen möglich ist.

Lagerung und Transport

- ◆ Reinigen und Warten Sie das Gerät vor jeder Lagerung, siehe Kapitel „Reinigung und Wartung“.
- ◆ Schalten Sie das Gerät vor jedem Transport ab, auch bei kürzeren Strecken. Sichern Sie das Gerät während des Transports (auch in Fahrzeugen) gegen Umkippen, um Kraftstoffverlust, Schäden oder Verletzungen zu vermeiden.
- ◆ Halten Sie den heißen Schalldämpfer vom Körper weg. Es besteht Verbrennungsgefahr!
- ◆ Lagern Sie das Gerät an einem sicheren, trockenen, frostfreien, gut belüfteten und vor Witterung geschützten Ort auf. Eine Lagerung im Freien ist nicht ratsam. Sichern Sie es auch vor unbefugtem Zugriff.
- ◆ Entleeren Sie den Öl- bzw. Kraftstofftank mit einer Absaugpumpe.

⚠ WARNUNG!

- Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.
- ◆ Starten Sie den Motor und lassen Sie diesen so lange laufen, bis das restliche Benzin verbraucht ist.

Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Der Motor springt nicht an	Fehlerhaftes Vorgehen beim Starten	Folgen Sie den Anweisungen zum Starten
Der Motor springt an, hat aber nicht die volle Leistung	Verschmutzter Luftfilter	Luftfilter reinigen
Der Motor läuft unregelmäßig	Falscher Elektrodenabstand der Zündkerze	Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen oder neue Zündkerze einsetzen
Verrußte oder feuchte Zündkerze	Falsche Vergasereinstellung	Zündkerze reinigen oder durch neue ersetzen

Garantie der Kompernaß Handels GmbH

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Sofern im Lieferumfang enthalten, erhalten Sie auf die Akku-Packs der X12V und X20V Team Serie ebenfalls 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Kassenbon gut auf. Dieser wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert, ersetzt oder der Kaufpreis erstattet. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Dreijahresfrist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das ersetzte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Auslieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Der Garantieumfang erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können, wie z. B. Sägeblätter, Ersatzklingen, Schleifpapiere, etc. oder auf Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, wie z. B. Schalter oder Teile, die aus Glas gefertigt sind.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist nur für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Serviceniederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Garantieleistung gilt nicht bei

- normaler Abnutzung der Akkukapazität
- gewöhnlichen Gebrauch des Produktes
- Beschädigung oder Veränderung des Produktes durch den Kunden
- Missachtung der Sicherheits- und Wartungsvorschriften, Bedienungsfehler
- Schäden durch Elementarereignisse

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN) 453157_2310 als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild am Produkt, einer Gravur am Produkt, dem Titelblatt der Bedienungsanleitung (unten links) oder dem Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produktes.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie dann unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbon) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Serviceanschrift übersenden.



Auf www.lidl-service.com können Sie diese und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Installationssoftware herunterladen.

Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf die Lidl-Service-Seite (www.lidl-service.com) und können mittels der Eingabe der Artikelnummer (IAN) 453157_2310 Ihre Bedienungsanleitung öffnen.

Service

DE Service Deutschland

Tel.: 0800 5435 111 (Kostenfrei aus dem dt. Festnetz/Mobilfunknetz)
E-Mail: kompennass@lidl.de

AT Service Österreich

Tel.: 0820 201 222 (0,15 EUR/Min.)
E-Mail: kompennass@lidl.at

CH Service Schweiz

Tel.: 0842 665566 (0,08 CHF/Min., Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: kompennass@lidl.ch

IAN 453157_2310

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst die benannte Servicestelle.

KOMPENASS HANDELS GMBH
BURGSTRASSE 21
44867 BOCHUM
DEUTSCHLAND
www.kompennass.com

Entsorgung

Für Frankreich gilt



Das Produkt, die Verpackung und die Bedienungsanleitung sind recycelbar, unterliegen einer erweiterten Herstellerverantwortung und werden getrennt gesammelt.

Für den deutschen Markt gilt

Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät an Ihren Händler zurückzugeben. Händler von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Lebensmittelhändler, die regelmäßig Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind verpflichtet, bis zu drei Altgeräte unentgeltlich zurückzunehmen, auch ohne dass ein Neugerät gekauft wird, wenn die Altgeräte in keiner Abmessung größer als 25 cm sind. UDL bietet Ihnen Rücknahmemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an.



Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z. B. Metall und Kunststoffe.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Umweltschutz

- Entleeren Sie den Benzin- und Öltank sorgfältig und geben Sie ihr Gerät an einer Verwertungsstelle ab. Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwendung zugeführt werden.
- Geben Sie Altöl und Benzinreste an einer Entsorgungsstelle ab und schütten diese nicht in die Kanalisation oder in den Abfluss.
- Geben Sie verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle ab.



Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht. Beachten Sie die Kennzeichnung auf den verschiedenen Verpackungsmaterialien und trennen Sie diese gegebenenfalls gesondert. Die Verpackungsmaterialien sind gekennzeichnet mit Abkürzungen (a) und Ziffern (b) mit folgender Bedeutung: 1-7: Kunststoffe, 20-22: Papier und Pappe, 80-98: Verbundstoffe.



Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Produkts erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Original-Konformitätserklärung

Wir, KOMPERNASS HANDELS GMBH, Dokumentenverantwortlicher:
Herr Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, DEUTSCHLAND,
erklären hiermit, dass dieses Gerät mit den folgenden Normen, normativen
Dokumenten und EG-Richtlinien übereinstimmt:

Maschinenrichtlinie

(2006/42/EG)

Elektromagnetische Verträglichkeit

(2014/30/EU)

Outdoor-Richtlinie

(2005/88/EG)

(2000/14/EG)

Schallleistungspegel LWA

Gemessen 108,3 dB (A)

Garantiert 111 dB (A)

Richtlinie für Abgasemissionen

(2016/1628/EU geändert zu 2017/656/EU)

RoHS Richtlinie

(2011/65/EU)*

* Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt
der Hersteller. Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vor-
schriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates
vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher
Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Angewandte harmonisierte Normen

EN 15503:2009/A2:2015

EN ISO 12100:2010

EN ISO 14982:2009

EN IEC 63000:2018

Typ/Gerätebezeichnung: Benzin-Laubbläser PBLG 52 A1

Herstellungsjahr: 01–2024

Seriennummer: IAN 453157_2310

Bochum, 20.12.2023



Semi Uguzlu

- Qualitätsmanager -

Technische Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung sind vorbehalten.